L-1-278: Ein bezahlbares Zuhause für alle Berliner*innen schaffen - Für eine soziale Wohnungspolitik, faire Mieten und eine nachhaltige Stadtentwicklung

Antragsteller*innen Jun Chen (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)

Von Zeile 277 bis 279 einfügen:

zukünftig bei Bauvorhaben 60% der Wohnungen dem geförderten und preisgebundenen Segment bei mindestens 40-jähriger Laufzeit zugehören müssen. Zudem soll die Eingriffschwelle für die Anwendung des Berliner Modells abgesenkt werden. Überdies begrüßen wir das sogenannte Neuköllner Modell, wodurch der Bezirk auch bei kleineren Nachverdichtungsprojekten einen

Begründung

Aktuell kommt das Berliner Modell erst bei Bebauungsplanverfahren mit mindestens 5.000qm Geschossfläche Wohnen zur Anwendung. Eine Absenkung der Eingriffsschwelle könne dazu beitragen, dass mehr Sozialwohnungen entstehen.

Unterstützer*innen

Sebastian Weise (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Sebastian Walter (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Joana Zühlke (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei), Tabea Schoch (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Kübra Beydas (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Christiane Fry (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)